

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **26 (1908)**

Heft 33

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse, un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Selon ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu du titre suivant: Obligation 2 % Banque de l'Etat de Fribourg 1895, avec feuilles de coupons, d'avoir à le produire au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans dès la première sommation, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 22*)

Fribourg, le 8 février 1908.

Le président du tribunal: Eug. Deschenaux.

Handelsregister. — Registro du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1908. 5. Februar. Die Genossenschaft unter dem Namen Ziegenzucht-genossenschaft Aarwangen-Schwarzhäusern-Bannwil und Umgebung, mit Sitz in Aarwangen (S. H. A. B. Nr. 145 vom 6. April 1906, pag. 577) hat in ihrer Hauptversammlung vom 26. Januar 1908 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident ist Johann Burkhard, Mechaniker, von und in Schwarzhäusern; Vizepräsident ist Jakob Egger, Bannwart, von und in Aarwangen; Kassier ist Rudolf Burkhard-Kohler, Fabrikarbeiter, von und in Schwarzhäusern; Sekretär ist Robert Schaad, Landwirt, von und in Schwarzhäusern; Beisitzer sind: Gottfried Gerber, Maurer, von und in Aarwangen, Otto Blumenstein, von Niederbipp, Landarbeiter in Schwarzhäusern, und Jakob Leu, von Rohrbach, Maurer in Aarwangen.

6. Februar. Inhaber der Firma A. Müller-Rikli in Lotzwil ist Arnold Müller-Rikli; von und in Lotzwil. Natur des Geschäfts: Weinhandlung.

6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Dennler & Dennler, Gypserei und Malerei, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 65 vom 23. März 1894, pag. 269) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «O. Dennler-Zur Linden» in Langenthal.

Inhaber der Firma O. Dennler-Zur Linden in Langenthal ist Otto Dennler-Zur Linden, von und in Langenthal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Dennler & Dennler». Natur des Geschäfts: Gypserei und Malerei. Geschäftslokal: Sattelgasse.

Bureau Bern.

6. Februar. Inhaber der Firma H. Fasnacht in Bern ist Ernst Hermann Fasnacht, von Montellier (Kt. Freiburg), in Bern. Natur des Geschäfts: Gross- und Kleinmetzgerei, Scheibenweg 27, Bern.

6. Februar. Otto Lanz, von Hüttwil, und Johann Scheidegger, von Sumiswald, beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma Buchdruckerei Bollwerk, O. Lanz & Co in Bern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 24. Dezember 1907 begonnen hat. Otto Lanz ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und Johann Scheidegger ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 6000 (sechstausend Franken). Natur des Geschäfts: Buchdruckerei, äusseres Bollwerk Nr. 39, Bern.

7. Februar. Unter der Firma Krankenkasse der Arbeiter der Mechanischen Seidenstoffweberei Bern besteht, mit Sitz in Bern eine Genossenschaft, die den Zweck hat, die Mitglieder bei eintretender unversicherter Krankheit sowie nicht selbstverschuldeten Unfällen, welche nicht durch das Haftpflichtgesetz gedeckt sind, zu unterstützen und bei Todesfällen einen Sterbebeitrag zu verabfolgen. Einen Gewinn beabsichtigt die Genossenschaft nicht zu machen. Die Statuten sind am 2. November 1907 festgesetzt worden und treten am 1. Januar 1908 in Kraft. In die Krankenkasse können nur Arbeiter, Arbeiterinnen und Angestellte der Mechanischen Seidenstoffweberei Bern aufgenommen werden. Sämtliche Arbeiter und Arbeiterinnen sind gehalten, der Krankenkasse beizutreten und zudem verpflichtet, ein Arztzeugnis nach aufgestelltem Formular einzureichen. Ueber das Aufnahmegesuch entscheidet der Vorstand. Der Beitrag der Mitglieder beträgt alle 4 Wochen Fr. 1 und ist in gesunden und kranken Tagen zum Voraus zu bezahlen. Mitglieder, welche mehr als 3 Monate mit ihren Beiträgen im Rückstande sind und erfolglos gemahnt wurden, werden, als ausgetreten betrachtet, doch ist ihnen der Wiedereintritt unter den in § 4 genannten Bedingungen, eventuell unter Nachzahlung der rückständigen Beiträge, wieder gestattet. Austretende oder entlassene Arbeiter haben keinen Anspruch an das Vermögen der Kasse. Mitglieder, welche aus der Kasse austreten, aber gleichwohl in vorbenannten Geschäften arbeiten, haben ihren Austritt schriftlich dem Präsidenten einzureichen. Für Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vereinsvermögen, die persönliche Haftbarkeit ihrer einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen (Art. 688 Obligationen-Recht). Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungs-

revisoren. Der Vorstand besteht aus: Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und einem Beisitzer. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt 2 Jahre. Der Präsident, eventuell der Vizepräsident, führt gemeinsam mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Jacques Frey, von Wattwil, Zettlermeister; Vizepräsident: Karl Krebs, von Rüeggisberg, Webermeister; Aktuar: Ernst Guyer, von Uster, Webermeister; Kassier: Robert Burri, von Malters, Commis; Beisitzer: Julius Müller, von Kaisten, Reiber; alle die Genannten in Bern wohnhaft. Geschäftsdomizil: Mechanische Seidenstoffweberei Bern, Seidenweg Nr. 12, Langgasse-Bern.

7. Februar. Unter dem Namen Familienrestaurant Dählhölzli hat sich mit Sitz in Bern ein Verein gegründet. Die Statuten sind am 11. Dezember 1907 festgestellt worden. Der Zweck des Vereins ist die Errichtung und der Betrieb eines alkoholfreien Familienrestaurants auf der sog. Knechtensinsel-Besitzung an der Aare in Bern. Der Verein will damit der Gesamtheit der städtischen Bevölkerung dienen, ohne seinen Mitgliedern ökonomische Vorteile zu gewähren, ist daher ein ausschliesslich gemeinnütziges Unternehmen. Mitglied des Vereins wird, wer sich zur Uebernahme eines Anteilscheines von Fr. 10, 50 oder Fr. 100 verpflichtet und beim Vorstand anmeldet. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind bis höchstens 4 % per Jahr verzinslich, sofern dies der Reinertrag nach Abzug von angemessenen Abschreibungen gestattet. Die Rückzahlung der Anteilscheine geschieht nur im Falle der Auflösung des Vereins. Eine Uebertragung von Anteilscheinen ist für den Verein nur verbindlich, wenn sie dem Vorstand angezeigt worden ist. Die Mitgliedschaft des Vereins erlischt durch schriftliche Anzeige beim Vorstand oder durch Tod. Anteilsschein-Inhaber oder allfällige Rechtsnachfolger, die ihre Anteilscheine dem Vorstand zur Verfügung stellen, leisten auf alle weiteren Ansprüche an den Verein Verzicht. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus 11 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3) die aus 3 Rechnungsrevisoren bestehende Kontrollstelle. Die rechtsverbindlichen Unterschriften für den Verein führen der Präsident oder die Vizepräsidentin kollektiv mit der Sekretärin. Präsident ist Ernst Lauterbach-Rohner, von und in Bern; Vizepräsidentin ist Frau Luise Meschini-Knecht, von Winterthur, in Bern; Sekretärin: Frau Clara Huber-Baumgart, von und in Bern. Geschäftsdomizil: beim Präsidenten, Hallwylstrasse 21, Bern.

7. Februar. Unter dem Namen Schmiedemeisterverband Bern-Land und Umgebung besteht auf unbestimmte Zeitdauer mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, gegenwärtig in Ostermündigen (Gemeinde Bolligen), eine Genossenschaft, deren Zweck, unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, in der freundschaftlichen Vereinigung ihrer Mitglieder zur Beratung und Wahrung gemeinschaftlicher Berufsinteressen besteht. Die Statuten sind am 26. November 1907 festgestellt worden. Als Genossenschaftsmitglied kann jeder im Amt Bern (Land) und Umgebung etablierte Schmiedemeister aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft wird erworben auf erfolgte Anmeldung bei einem Genossenschaftsmitglied hin durch Unterzeichnung der Statuten gemäss Art. 680 O. R. und Aufnahme durch den Vorstand, oder bei Abweisung des Gesuches durch letzteren, durch die Hauptversammlung, sofern sie vom Angemeldeten angerufen wird. Jedes Mitglied bezahlt einen Unterhaltungsbeitrag von Fr. 5 per Jahr. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Tod, Aufgabe des Geschäftes oder Wegzug und durch Austritt, wozu eine schriftliche Erklärung an den Präsidenten oder Vizepräsidenten erforderlich ist. In diesem Falle ist an die Genossenschaft ein Austrittsgeld von Fr. 200 zu entrichten. Ferner geht die Mitgliedschaft verloren durch Ausschluss durch die Hauptversammlung, sofern mehr als die Hälfte aller Genossenschaftsmitglieder den Ausschluss gutheisst. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft hört jedes Anrecht auf das Vermögen der Genossenschaft auf. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Genossenschaftsschulden ist ausgeschlossen. Für diese Schulden haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Postkarten und ausserdem in den vom O. R. vorgesehenen Fällen durch das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand, die Kontrollstelle (bestehend aus 2 Rechnungsrevisoren). Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident des Vorstandes oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier. Mitglieder des Vorstandes sind: Friedrich Keusen, von Riggisberg, in Ostermündigen, Präsident; Niklaus Rüedi, von Bolligen, in Neueneck, Vizepräsident; Hans König, von Münchenbuchsee, in Zollikofen, Aktuar; Karl Salzmann, von Eggwil, in Ostermündigen, Kassier; Fritz Blum, von Guggisberg, in Frauenkappelen, Niklaus Winzenried, von und in Köniz, und Johann Sahli, von Wohlen (Kt. Bern), in Säriswil, alle drei Beisitzer.

7. Februar. Die Firma O. Eichler, Buchbinderei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 227 vom 9. August 1898, pag. 949) ist infolge Wegzuges des Firmainhabers in Bern erloschen.

7. Februar. Eidgenössische Bank Aktiengesellschaft, Comptoir Bern (S. H. A. B. Nr. 163 vom 28. Juni 1907, pag. 1161 und dortige Verweisungen). Die Unterschrift des E. Ruedolf ist erloschen.

Bureau Nidau.

6. Februar. Die «Landwirtschaftliche Genossenschaft vom oberen Amt Nidau» in Espach (S. H. A. B. vom 23. Dezember 1891, pag. 984) hat sich durch Beschluss ihrer Hauptversammlung vom 5. Januar 1908 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft vom oberen Amt Nidau in Liquid. durch den bisherigen Vorstand und die bisherigen Vorstandsmitglieder Gottfried Möri, Präsident, und Fritz Gaumann, Sekretär, besorgt. Die letzteren führen die kollektive Unterschrift je zu zweien.

Uri — Uri — Uri

Berichtigung. Das neue Mitglied des Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft **Dynamit Nobel** in Isleten heisst nicht Jacques Level (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1908, pag. 205) sondern Jacques Level.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1908. 5. Februar. In der Kollektivgesellschaft Gebrüder Odermatt in Dallenwil, Sägerei, Schreinerei und Holzhandlung (S. H. A. B. vom 11. Juli 1891), hat der Teilhaber Josef Odermatt seinen Geschäftsanteil an seinen Neffen Josef Odermatt abgetreten. Die Firma ist erloschen.

Unter der Firma **Anton Odermatt & Sohn** haben Anton Odermatt und Sohn Josef, von und in Dallenwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 5. Februar 1908 begonnen hat und Aktiva und Passiva der erloschenen Firma «Gebrüder Odermatt» übernimmt. Natur des Geschäftes: Sägerei, Schreinerei und Holzhandlung.

Glarus — Glaris — Glarona

1908. 7. Februar. Die Firma **N. Kläsi** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 184 vom 12. Mai 1902, pag. 733) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

7. Februar. **Elise Schiesser** und **Mina Schiesser**, beide von und in Glarus, haben unter der Firma **E. & M. Schiesser** vorm. **N. Kläsi** in Glarus eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1908 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Modewaren und Seidenstoffe.

Zug — Zoug — Zugo

1908. 30. Januar. Lotteriekommission **Grubisbalm** in Zug (S. H. A. B. Nr. 363 vom 22. September 1904, pag. 1449). An Stelle des ausgetretenen **Aktuars Emil Bommer** wurde als **Aktuar** gewählt: **Konrad Götsch**, in Zug. Derselbe führt mit dem **Präsidenten** kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Fribourg — Fribourg — Fribourg

Bureau de Châtel-St-Denis.

1908. 7. février. Sous la dénomination de **Société de Jeunesse de la Verrerie**, il est fondé une société qui a son siège à l'Union fédérale de la Verrerie (Progens), et pour but de propager l'esprit de progrès, de liberté et d'indépendance, comme aussi de développer entre ses membres l'esprit d'union, de concorde et de fraternité. La société ne s'occupera pas de politique; c'est pourquoi les membres s'en abstiendront durant les réunions ou assemblées. Pour arriver à ce but, la société a établi à la Verrerie un lieu de réunion dans l'immeuble de l'Union fédérale. Des cours et conférences y seront donnés, des jeux tels que loto y seront permis. Il pourra y avoir des soirées artistiques, musicales et dansantes. Une promenade aura lieu chaque année si la majorité des membres présents à l'assemblée convoquée à cet effet le décide. Les statuts portent la date du 5 janvier 1908; la durée de la société est illimitée. La société se compose de membres actifs et de membres honoraires. Pour être membre actif, il faut être célibataire, habiter la Verrerie, jouir d'une bonne réputation et être reçu par l'assemblée générale à la majorité absolue des suffrages des membres présents à l'assemblée. Les membres actifs payent une finance d'entrée de fr. 2 et une cotisation mensuelle de 50 centimes. Le titre de membre honoraire est conféré par la société à des citoyens qui auraient rendu des services signalés à la société, ou qui par leur mérite sont dignes de figurer sur le tableau d'honneur. La qualité de membre de la société se perd par démission, par décès ou par exclusion prononcée par l'assemblée générale. La sortie de la société entraîne la perte de tout droit à l'avoir social. Les obligations contractées par la société ne sont garanties que par l'avoir social, les sociétaires étant exempts de toute responsabilité personnelle. Les organes de la société sont: l'assemblée générale et un comité de cinq membres. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est **Camille Guisolan**, et le secrétaire: **Louis Seydoux**, fils d'Ambroise, tous deux domiciliés à La Verrerie.

7. février. Sous la dénomination de **Société de Jeunesse de Semsales** il est fondé une société qui a son siège à Semsales et pour but de propager l'esprit de progrès, de liberté et d'indépendance, comme aussi de développer entre ses membres l'esprit d'union, de concorde et de fraternité. La société ne s'occupera pas de politique; c'est pourquoi les membres s'en abstiendront durant les réunions ou assemblées. Pour arriver à ce but, la société a établi à Semsales un lieu de réunion dans l'immeuble de l'Hôtel du Moléson. Des cours et conférences y seront donnés, des jeux tels que loto y seront permis. Il pourra y avoir des soirées artistiques, musicales et dansantes. Une promenade aura lieu chaque année si la majorité des membres présents à l'assemblée convoquée à cet effet le décide. Les statuts portent la date du 19 janvier 1908; la durée de la société est illimitée. La société se compose de membres actifs et de membres honoraires. Pour être membre actif, il faut être célibataire, habiter Semsales, jouir d'une bonne réputation et être reçu par l'assemblée générale à la majorité absolue des suffrages des membres présents à l'assemblée. Les membres actifs payent une finance d'entrée de fr. 5 et une cotisation annuelle de fr. 2. Le titre de membre honoraire est conféré par la société à des citoyens qui auraient rendu des services signalés à la société, ou qui par leur mérite sont dignes de figurer sur le tableau d'honneur. La qualité de membre de la société se perd par démission, par décès ou par exclusion prononcée par l'assemblée générale. La sortie de la société entraîne la perte de tout droit à l'avoir social. Les obligations contractées par la société ne sont garanties que par l'avoir social, les sociétaires étant exempts de toute responsabilité personnelle. Les organes de la société sont: l'assemblée générale et un comité de cinq membres. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est **Emile Caudard** et le secrétaire: **Gustave Genoud**, tous deux domiciliés à Semsales.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

Druckfehlerberichtigung. In dem Handelsregistereintrag vom 22. Februar 1907, den **Stadtturnverein Schaffhausen** in Schaffhausen betreffend (S. H. A. B. Nr. 47 vom 25. Februar 1907, pag. 310) soll der **Aktuar** statt «**Gottfried Spörri**» heissen: **Gotthilf Spörri**.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1908. 6. febbraio. Proprietario della ditta **B. Bernasconi Crotto Bernardo** in Morbio Inferiore, è **Bernardo Bernasconi**, fu **Luigi**, da e domiciliato in Morbio Inferiore. Genere di commercio: Esercizio del crotto Bernardo.

6. febbraio. Proprietario della ditta **Ortelli Severino** in Arzo, è **Severino Ortelli**, fu **Giuseppe**, da Mendrisio, domiciliato ad Arzo. Genere di commercio: Coloniali, commestibili ed osteria.

6. febbraio. **Lino Colangelo**, di **Giovanni**, da Milano; **Giulio Ruffoni**, fu **Giuseppe**, da Calprino; **Eugenio Villa**, fu **Giuseppe**, da Lugano; **Arturo Tirelli**, fu **Andrea**, da Soresina; **Eutichio Butti**, fu **Francesco**, da Como; **Giuseppe Lovati**, di **Francesco**, da Monza, e **Mario Nespoli**, fu **Luigi**, da Alzate, tutti domiciliati a Chiasso, hanno costituito in Chiasso, sotto la ragione sociale **Colangelo & C. The Tessin C. C.** una società in nome collettivo, cominciata il giorno 15 agosto 1907. Genere di commercio: Esercizio di cinematografi. Bureaux: Chiasso.

6. febbraio. La società in nome collettivo «**G. Scarabelli & Co.**», industria agricola, in Balerna (F. u. s. di c. del 2 agosto 1905, n° 318, pag. 1270), è sciolta; **Silvio Acerbi**, da e domiciliato in Mendrisio, e **Capo Vittore Bernasconi**, fu **Ignazio**, da e in Balerna, sono nominati liquidatori ed esiguiranno la liquidazione sotto la ragione sociale **G. Scarabelli & Co** in liquidazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne.

1908. 7. février. Le chef de la maison **Fernand Meyer**, à Payerne, est **Fernand**, fils de **Benjamin Meyer**, d'Altkirch (Alsace), domicilié à Payerne. Genre de commerce: Tissus et confections. Magasin et bureau: Grande Rue à Payerne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1908. 5. février. La raison **Emile Pfenniger**, à La Chaux-de-Fonds, vins en gros (F. o. s. du c. du 3 juillet 1889, n° 149), est éteinte d'office ensuite de la faillite du titulaire.

6. février. L'association **La Source**, société coopérative d'approvisionnement de La Sagne, à La Sagne (F. o. s. du c. du 3 avril 1907, n° 81), a élu président du comité de direction: **Marc Linder**, de Chézard, en remplacement de **Paul-Arthur Bourquin**; secrétaire: **Camille Vuille**, de La Sagne, en remplacement de **Frédéric Jaquet**, et caissier: **Ali Debrot**, de Brot, en remplacement de **Marc Linder**. Les nouveaux élus sont domiciliés à La Chaux-de-Fonds et signent collectivement au nom de la société.

6. février. **Eugène-Henri Ruedolf** a cessé de faire partie, ensuite de démission, de la direction centrale de la **Banque fédérale** (société anonyme), ayant siège à Zurich et succursale à La Chaux-de-Fonds, en sorte que la signature collective qui lui avait été conférée (F. o. s. du c. du 14 décembre 1892, n° 261), est éteinte.

Bureau de Neuchâtel.

1^{er} février. La maison **A. Loersch**, quincaillerie, fers, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 mars 1883, n° 29), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «**Les fils de Adam Loersch**».

Jean Loersch et **Louis Loersch**, originaires de Neuchâtel, y domiciliés, ont constitué à Neuchâtel sous la raison sociale **Les Fils de Adam Loersch** une société en nom collectif commençant le 30 janvier 1908. La société reprend l'actif et le passif de la maison «**A. Loersch**» radiée. Genre de commerce: Quincaillerie, fers etc. Bureaux: Rue de l'Hôpital et Seyon n° 12.

1^{er} février. La procuration conférée par la maison **Petitpierre et Cie**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 6 juillet 1903, n° 268, page 1069), à **Jean Bachelin** est éteinte.

4. février. La société en nom collectif **Perret et Virchaux**, à Neuchâtel, représentations commerciales et industrielles, produits alimentaires, vins et spiritueux en gros (F. o. s. du c. du 9 juillet 1907, n° 172, page 1226), est dissoute; la raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «**Jules Perret**», à Neuchâtel.

Le chef de la maison **Jules Perret**, à Neuchâtel, est **Jules Perret**, du Locle et de La Brévine, domicilié à Neuchâtel. La maison reprend l'actif et le passif de la société «**Perret et Virchaux**» qui est radiée. Genre de commerce: Représentations commerciales et industrielles, produits alimentaires, vins et spiritueux en gros. Bureaux: Rue du Seyon 9, Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

1908. 6. février. Le conseil d'administration de la **Blanchisserie des Epinettes**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 mai 1906, page 784), a, dans sa séance du 14 janvier 1908, donné procuration à **Eugène Bossard**, domicilié à Zurich, avec pouvoir de signer tous actes au nom de la société.

6. février. La société en nom collectif: «**Vuarchex et Kupfer Charles**», fabrique de couronnes et anneaux de montres, à Genève (F. o. s. du c. du 14 mai 1907, page 863), est déclarée dissoute depuis le 27 décembre 1907. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation, qui sera opérée sous la raison sociale **Vuarchex et Kupfer Charles**, en liquidation, par **Humbert Séssian**, arbitre de commerce, domicilié à Genève, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet.

6. février. **Banque Fédérale** (société anonyme), siège à Zurich et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 8 août 1907, page 1405). La signature collective conférée à **E. Ruedolf**, membre de la direction centrale, est éteinte.

6. février. La société dite **Section Fédérale de Gymnastique de Lancy**, ayant son siège au Grand-Lancy (commune de Lancy) (F. o. s. du c. du 23 août 1907, page 1507), a, dans son assemblée générale du 7 octobre 1907, modifié ses statuts. La publication primitive est rectifiée sur les points suivants: La société conserve la même dénomination; son siège est dans la commune de Lancy. La finance payable en séance de présentation et la cotisation mensuelle sont réduites à fr. 0.50 (au lieu de fr. 1). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures du président et du trésorier. En ce qui concerne les dispositions relatives aux biens de la société en cas de dissolution, les mots «**Grand-Lancy**» sont remplacés par «**Commune de Lancy**». En outre, dans son assemblée générale du 21 décembre 1907, la société a nommé comme président **François Bauquis**, domicilié à St-Georges, et comme trésorier **Joseph Battiaz**, domicilié au Petit-Lancy.

7. février. La raison **Tony Berret**, corderie, à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1883, page 863), est radiée ensuite de remise de commerce.

7. février. Le chef de la maison **Coendoz-Berret**, à Genève, commencée le 1^{er} février 1908, est **Jean Coendoz**, allié **Berret**, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Articles de corderie et représentation commerciale et industrielle. Magasin: 21, Rue de Cornavin.

7. février. Aux termes d'un acte reçu par **M^e Jeandin**, notaire à Genève, le 31 janvier 1908, il a été constitué, sous la raison de **Société Immobilière de l'Avenue des Bosquets**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève. Le siège social sera au Petit-Saconnex.

La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en soixante actions, au porteur, de cinq cents francs chacune. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres, nommés par l'assemblée générale pour une durée de trois années. Ils sont indéfiniment rééligibles. Pour la première période triennale, les administrateurs sont: Charles Dumont et Joseph Bublin, à Genève, et Henri Desarzens, au Petit-Saconnex. La société est valablement engagée par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un en fonctions, ou par la majorité des membres du conseil, si ce dernier est composé de plusieurs membres. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Siège social: 456, Avenue des Bosquets.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Berichtigung.

In Nr. 23 des S. H. A. B. vom 29. Januar 1908 ist bei Marke Nr. 23218 Trikotstoffe und nicht «Trikstoffe» zu lesen.

Eintragungen. — Enregistrements

N° 23275. — 1^{er} février 1908, 4 h.

A. Panchaud & C^o, fabricants,
Vevey (Suisse).

Produits alimentaires.

LEPORINE

Nr. 23276. — 6. Februar 1908, 8 Uhr.

Adolphe Diener, Kaufmann,
Zürich (Schweiz).

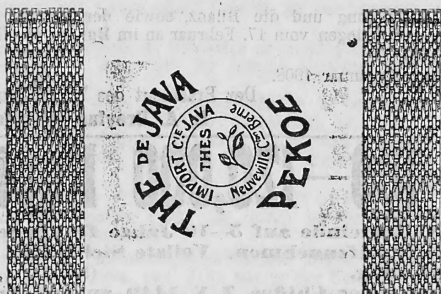
Bügeleisen.

Gloria

N° 23277. — 1^{er} février 1908, 8 h.

Import C^o Java,
Neuveville (Suisse).

Thés.



N° 23278. — 1^{er} février 1908, 4 h.
Jeanrenaud et Margot,
Manufacture Lémania de cigarettes et tabacs d'Orient,
Lausanne (Suisse).

Cigares, tabacs et cigarettes.



N° 23279. — 1^{er} février 1908, 4 h.

Jeanrenaud et Margot,
Manufacture Lémania de cigarettes et tabacs d'Orient,
Lausanne (Suisse).

Cigares, tabacs et cigarettes.



Nr. 23280. — 31. Januar 1908, 8 Uhr.

Paul Wehrle, Fabrikant,
Triburg (Deutschland).

Liköre und andere Spirituosen.



Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

BAPALLO Italien. Riviera. **Helvetia Palace Park Hotel** Massige Preise. (77) Moderner Komfort.

Kantonalbank von Bern

Stelle-Ausschreibung

Die Stelle eines Geschäftsführers der neuzugründenden (363)

Kantonalbank-Filiale Interlaken

wird hiemit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.

Erfordernisse: Erfahrung in allen Zweigen des Bankgeschäftes, Beherrschung der deutschen und französischen, womöglich Kenntnis der englischen Sprache.

Jährliche Besoldung laut Dekret Fr. 7,000 bis Fr. 10,000.

Zu leistende Kaution: Fr. 15,000.

Amtsantritt: 1. April 1908.

Anmeldungen sind bis zum 20. Februar nächstthin unter Angabe von Referenzen über bisherige Tätigkeit an den unterzeichneten Bankpräsidenten zu richten.

Bern, den 5. Februar 1908.

Kantonalbank von Bern,
Der Bankpräsident: W. Ochsenbein.

Société Industrielle du Canale dell'Aniene-Anonyme

Siège à **Rome** - Capital souscrit et versé Lire 1,600,000

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (373)

assemblée générale ordinaire

pour le 5 mars 1908, à 11 heures du matin, au siège social à Rome, Via Poli 20.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport des administrateurs et des syndics, présentations du bilan et du compte des profits et pertes.
- 2^o Fixation des émoluments des syndics.
- 3^o Election des syndics et suppléants.

Pour être admis à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions avant le 29 février chez la Banque Cantonale de Berne, à Berne, ou à la Caisse de la Société, à Rome, Via Poli 20.

Rome, le 6 février 1908.

Le conseil d'administration.

Es werden Interessenten gesucht für die schweizerischen Patente von Alessandro Artom: (365.)

Nr. 33852 auf einen Apparat zum Absenden elliptisch polarisierter elektromagnetischer Wellen zum Zwecke der drahtlosen Telegraphie etc.

Nr. 34426 auf einen Apparat zum Absenden elliptisch polarisierter elektromagnetischer Wellen zum Zwecke der drahtlosen Telegraphie etc.

Reflektanten wollen sich gefl. wenden an das Patentanwaltsbureau A. Mathey-Doret, 70, rue Léopold Robert, La Chaux-de-Fonds.

Das neueste Modell der

Oliver

Schreibmaschine Nr. 6 ist erschienen!

96 Zeichen schreibend!

Dreijährige schriftliche Garantie!

8 Tage zur Probe!

Stolzenberger Generalvertretung**Spengler-Baumann, Zürich, Kappelerstrasse 16**

Georges-Jules Sandoz
46 Rue Léopold Robert 46
LA CHAUX-DE-FONDS
Montres soignées pour dames
Montres garanties pour Messieurs
Chronomètres à Ressort
Chronomètres avec balancier
d'Observatoires
Seconds indépendants (358)
Chronographes Compteurs
Répétitions à quart et à minutes
Répétitions, sonnerie Cathédrale.



GEB. LINCKE Zürich
Erstes Geschäft für
Stalleinrichtungen
Über 5000 Stände ausgeführt!
Höchste
Auszeich-
nungen.

Amerik. Buchführung lehrt gründ-
lich durch Unterrichtsbücher, Erfolg ga-
rantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H.
Frisch, Bücherexperte, Zürich, B 15.

**Schweizerische Bundesbahnen****Erneuerung der Coupons-Bogen der Obligationen des Anleihens Franco-Suisse 1868**

Die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen beehrt sich, den Inhabern von Obligationen

des Anleihens Franco-Suisse 1868

deren letzter Coupon am 10. März 1908 fällig wird, bekannt zu machen, dass gegen Einsendung der Obligationen neue Couponsbogen ausgegeben werden.

Die mit einem vom Titelinhaber unterzeichneten Bordereau zu begleitenden Obligationen werden vom 25. Februar 1908 an in Empfang genommen:

in Bern,	bei der Hauptkasse der Schweiz. Bundesbahnen;
in Lausanne,	» » Kreiskasse I » » »
in Basel,	» » » II » » »
in Zürich,	» » » III » » »
in St. Gallen,	» » » IV » » »
in Genf,	» » » Union financière de Genève.

Die neuen Couponsbogen mit den eingesandten Obligationen können nach einem Zeitraum von 30 Tagen gegen Rückgabe der bei der Hinterlegung erhaltenen Quittung bezogen werden. (360')

Bern, Februar 1908.

Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen.

Akt. Ges. Actienmühle Basel & Angst**Ordentliche Generalversammlung**

Montag, den 24. Februar 1908, abends 5 Uhr,
im Sitzungszimmer der Schweiz. Volksbank in Basel

Traktanden:

- 1) Vorlage der Rechnung und Bilanz pro 1907 und Bericht der Kontrollstelle.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresnutzens.
- 3) Décharge an den Verwaltungsrat. (346)
- 4) Wahlen.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 15. Februar an im Bureau der Gesellschaft, Gärtnerstrasse 46 in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf. Ebendasselbst können vom 15. Februar bis inkl. 24. Februar mittags 12 Uhr Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung gegen gehörigen Ausweis bezogen werden.

Basel, den 5. Februar 1908.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. E. Götttsheim.

Société anonyme des Plieuses automatiques

Le dividende de l'exercice au 31 décembre 1907, fixé par l'assemblée générale de ce jour à fr. 25 par action, est payable dès le 31 janvier 1908, contre remise du coupon n° 1, chez MM. A. Cuenod & Cie. et G. Montet, à Vevey.

Vevey, le 30 janvier 1908. (2913)

Kein System

von Kopiermaschinen hat so überraschende Erfolge erzielt, wie unsere «VICTORIA». Dieselbe ist in jeder Hinsicht unübertroffen. Feinste Reizen von den ersten schweizerischen Firmen. (59)

Generalvertreter: **Jean Steiner & Co., Basel.****Schweizerische Eisenbahnbank, Basel**

Die Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 25. Februar 1908, vormittags 10 Uhr, in das Lokal der Gesellschaft, Aeschenvorstadt Nr. 16 in Basel eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Berichtes der Rechnung und Bilanz pro 1907 und Erteilung der Décharge an die Verwaltung, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages nach Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Wahl der Kontrollstelle pro 1908.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens den 22. Februar bei der Gesellschaftskasse, dem Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich, St. Gallen u. Genf, der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich oder deren Comptoirs zu hinterlegen.

Die Jahresrechnung und die Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 17. Februar an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. (374:)

Basel, den 31. Januar 1908.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
B. A. Dreyfus-Brettner.

Fr. 100—120,000 Kapital

sucht Gemeinde auf 5—10 Jahre fest gegen billigen Zinsfuß aufzunehmen. Vollste Sicherheit. Pünktliche Verzinsung. (372)

Offerten unter Chiffre Z Y 1449 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Gesucht

ein tüchtiger, gut eingeführter (371)

Vertreter

für den deutschen Teil des Kantons Bern.

Detaillierte Offerten an:

„Lucerna“, Chocoladenfabrik, Hochdorf-Luzern.

I^{er} komprimierte blankte Stahl**WELLEN**

Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahl in grossen (493)

Papierhandlung en gros**A. Jucker, Nachf. v.** (281)**Jucker-Wegmann, Zürich**

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons